

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
VI/66

Verantwortliche/r:
Tiefbauamt

Vorlagennummer:
66/379/2020

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2019 des Amtes 66

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb	16.06.2020	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2019 des Amtes 66 i.H.v. 57.415,53 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 17.224,66 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2019 i.H.v. 17.224,66 EUR und der Mittel in der Budgetrücklage des Amtes von 151.234,49 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Möglichkeit, 30 % des positiven Budgetergebnisses für sinnvolle Aufgaben des nächsten Jahres verwenden zu können, soll das verantwortungsvolle Wirtschaften des Fachamtes unterstützt und anerkannt werden.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

		in EUR
2.1	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis 2019 des Amtes 66 beträgt	57.415,53
	(2018: 45.235,90 EUR, 2017: -73.305,58 EUR)	
	Die Lastschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2019 haben betragen	
	für das 1.Halbjahr	-
	für das 2.Halbjahr	-
	Der Budgetrahmen wurde durch die Lastschriften somit reduziert um insgesamt	-
	In den Investitionshaushalt 2019 wurden übertragen	-
	(2018: 59.668,45 EUR, 2017: - EUR)	
	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis ist im Wesentlichen zurückzuführen auf:	
	Es konnten höhere Erträge erzielt werden, da noch bestehende Forderungen aus den Vorjahren erhoben werden konnten.	

2.2	Das Arbeitsprogramm 2019 konnte mit folgenden Änderungen erfüllt werden:		
	Aufgrund begrenzter personeller Ressourcen konnten einzelne Projekte nicht wie geplant umgesetzt werden. Auch bei laufenden Aufgaben kam es zu Einschränkungen. So konnten beispielsweise Schäden an öffentlichen Verkehrsflächen nicht vollständig beseitigt werden, die Arbeiten mussten je nach Priorität zurückgestellt werden. Ausschreibungen führten teilweise konjunkturbedingt zu keinem wirtschaftlichen Ergebnis und mussten aufgehoben werden, erneute Ausschreibung erst im Folgejahr möglich.		
2.3	Der vorgesehene Übertragungsvorschlag ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei zu entnehmen.		
2.4	Folgende Verwendung des Budgetübertrages ist geplant:		Beträge in Euro
2.4.1	Anschaffung von Maschinen ,Geräten, Fahrzeugen sowie von Betriebs-/Geschäftsausstattung		17.224,66
2.4.2	Aufwendungen im Budget insb. im Bereich des Unterhalts und des Betriebs der Verkehrsinfrastruktur		
2.4.3	Fortbildungen, Anschaffung von Arbeitsmitteln, sowie EDV und Software (soweit nicht durch eGov/KommBit)		
2.5	Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 66 im Jahr 2019		
	Stand am 01.01.2019		83.259,10
	Entnahmen 2019 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (07.05.2019)		
		geplante Entnahme	tatsächliche Entnahme
	für	-	-
	tatsächliche Entnahmen gesamt:		0,00
	zuzüglich Gutschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2019		
	Gutschrift 1. Halbjahr Jan bis Apr (ursprünglich 97.144,06 €)		67.975,39
	Gutschrift 2. Halbjahr Mai bis Dez (ursprünglich 279.952,45 €)		0,00-
	Gutschriften Personalabrechnung gesamt:		+67.975,39
	= gegenwärtiger Rücklagenstand		151.234,49
	Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant:		
2.5.1	Anschaffung von Maschinen ,Geräten, Fahrzeugen sowie von Betriebs-/Geschäftsausstattung		151.234,49
2.5.2	Aufwendungen im Budget insb. im Bereich des Unterhalts und des Betriebs der Verkehrsinfrastruktur		
2.5.3	Fortbildungen, Anschaffung von Arbeitsmitteln, sowie EDV und Software (soweit nicht durch eGov/KommBit)		

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Budgetrücklagenzuführung i.H.v. 17.224,66 EUR

(wird gebucht im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Haushalt 2019)

Anlagen: Budgetabrechnung 2019

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb am
16.06.2020

Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2019 des Amtes 66 i.H.v. 57.415,53 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 17.224,66 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2019 i.H.v. 17.224,66 EUR und der Mittel in der Budgetrücklage des Amtes von 151.234,49 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

mit 11 gegen 0 Stimmen

Thurek
Vorsitzender

Kirchhöfer
Schriftführerin

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang